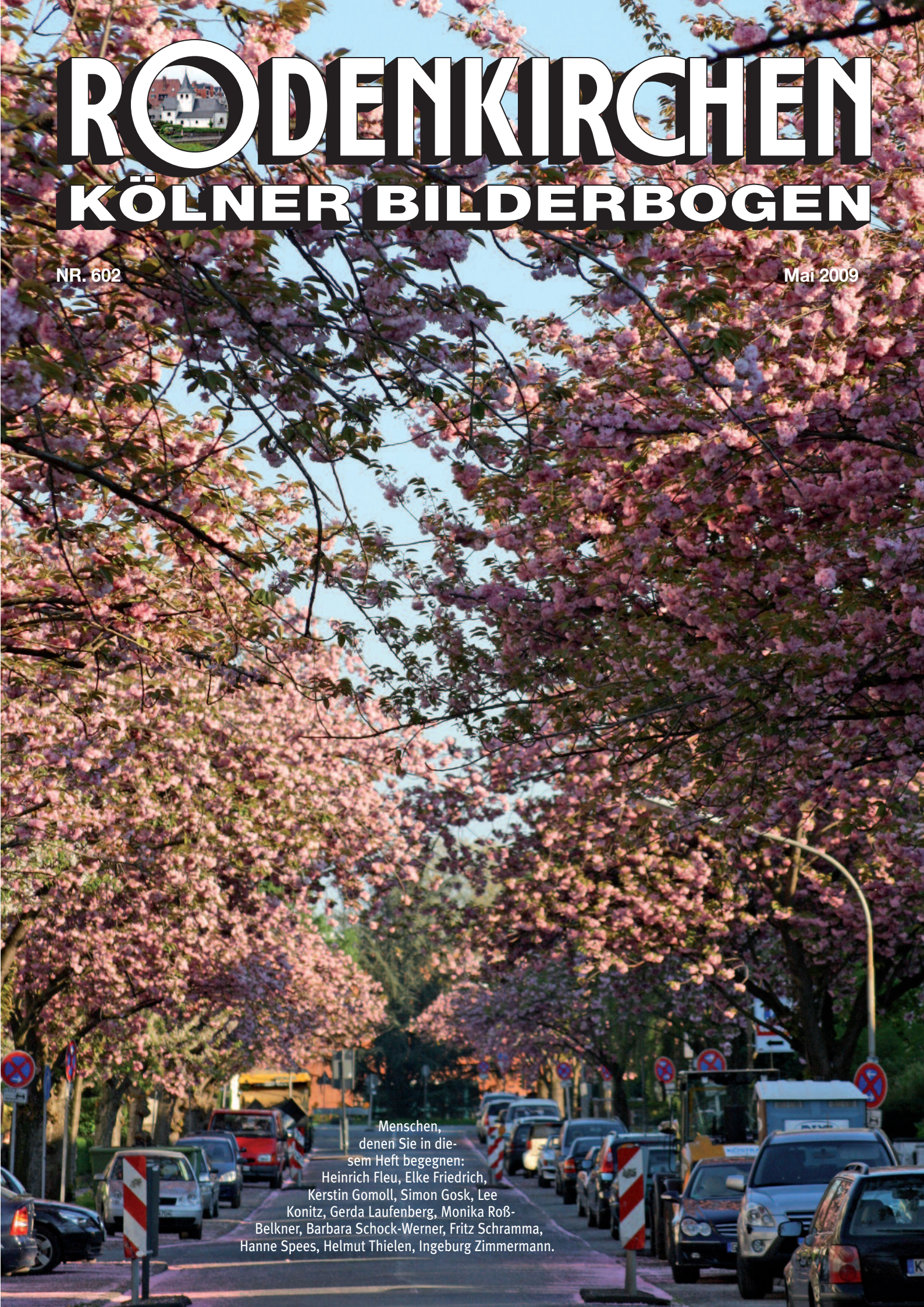


# RÖDENKIRCHEN KÖLNER BILDERBOGEN

NR. 602

Mai 2009



Menschen,  
denen Sie in die-  
sem Heft begegnen:  
Heinrich Fleu, Elke Friedrich,  
Kerstin Gomoll, Simon Gosk, Lee  
Konitz, Gerda Laufenberg, Monika Roß-  
Belkner, Barbara Schock-Werner, Fritz Schramma,  
Hanne Spees, Helmut Thielen, Ingeburg Zimmermann.



pen zuständig, so dass der Zugleiter viel Arbeit hatte, den Zug ordnungsgemäß durch die Straßen Rodenkirchens gehen zu lassen. Positiv wurde angemerkt, dass sehr viele Kinder im Zug mitgegangen sind. Der Vorstand der IG hatte die entsprechenden Gruppen an den Anfang gesetzt, damit die „Pänz“ nicht zu lange warten mussten und nicht noch im Dunkeln unterwegs waren. Gut angekommen sind auch die Schilder, die der Vorstand neu angeschafft hatte und die den einzelnen Gruppen voran getragen wurden. Kritik wurde jedoch an der „Musik“ laut, mit denen sich manche Gruppen umgaben. Es sollte schon Karnevalsmusik sein, und nicht „Techno“, und dann noch so laut, das sich die Zuschauer die Ohren zuhalten müssen. Peter Faust: „Es kann sich keiner so benehmen, als wäre er allein auf der Straße!“

**Die Vertreter von Gruppen, die in der Session 2010 im Rodenkirchener Zug mitgehen wollen, sollten sich schon ein Datum merken: am Mittwoch, 4. November, findet abends um 19.30 Uhr die erste Zugbesprechung statt.** (ht).



**RHEINGAS**  
Der EnergieDienstleister

**Camping-Service bei**  
**ATV Autoteile**  
Alles für Ihr Auto

Ringstraße 55  
50996 Köln-Rodenkirchen  
Telefon 0221 - 39 13 79  
Telefax 0221 - 935 996 8  
info@Autoteile-ATV.de  
www.Autoteile-ATV.de

### Verjüngung bei den „Knobelbrüdern“

Der Rodenkirchener Veedelsverein „Knobelbröder“ hat sich verjüngt. Zwei alt gediente Recken haben den „aktiven“ Verein verlassen, dafür wurden zwei jüngere Interessenten zu Mitgliedern des auf zwölf „Männer“ limitierten Vereins.

Präsident ist weiterhin Peter Faust, sein Stellvertreter Heinz-Peter Bloch. Kassierer ist Heribert Kuhl,



**Die weißen Schiffe fahren wieder.....auch nach Rodenkirchen. Foto: Thielen.**

sein Stellvertreter Werner Faßbender. Die weiteren Aktiven: Andreas Doant, Björn Doant, Andy Flick, Kurt Burgwinkel, Markus Lurz, Bernd Narendorf, Bert Tobjinski junior und Horst Ludwig.

Der geplante „Tanz in den Mai“ fällt in diesem Jahr aus, weil der Gemeindesaal der evangelischen Erlöserkirche zurzeit nicht genutzt werden kann. Das Sommerfest am 1. August kann jedoch wie geplant stattfinden. Und: in der Session 2017, wenn die „Knobelbröder“ 50 Jahre alt werden, will der Veedelsverein das Dreigestirn der Altgemeinde Rodenkirchen stellen.

### Per Schiff zum Dom mit „kölnTourist“

„Einmal im Jahr weed en Scheffstour jemaht“ ist für den Kölner eine wahre Hymne. Für den Rodenkirchener natürlich auch. Und der hat noch einen Vorteil: einen Schiffsanleger gleich vor der Haustür im Schatten des „Kapellchens“. Was gibt es schöneres, als an einem Sonntag mit dem „Böötchen“ in die Stadt zu fahren oder – noch schöner – aus der Stadt nach hause, wieder nach Rodenkirchen zu kommen?

Aber die Firma „kölnTourist“ bietet noch mehr. So gibt es Kombikarten mit Wolters Bimmelbahnen und der Kölner Seilbahn und eine Tagesfahrt nach Königswinter, wo man den Drachenfels und/oder das Aquarium „Sealife“ besuchen kann. Informieren sollte man sich auch über die zahlreichen Sonderfahrten, die angeboten werden. Vom Tanz in den Mai über die „Vatertagstour“, die Teilnahme an der traditionellen Mülheimer Gottestracht, „Weinfest“, „Kaffeekränzchen“, „Kölner Lichter“ bis hin zu Advents- und Nikolausrundfahrten. Selbst trauen lassen kann man sich auf einem Schiff von „kölnTourist“.

Wer sich informieren will: Fahrplanauskunft unter 0221/12 16 99, Exklusivfahrten unter 0221/12 17

14 oder im Internet unter [www.koelntourist.net](http://www.koelntourist.net).

### Rodenkirchener Sommertage im Zeichen Hollywoods

Die Aktionsgemeinschaft Rodenkirchen veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ihren beliebten Sommerevent. Die „Rodenkirchener Sommertage“ am 20. und 21. Juni werden ganz im Zeichen Hollywoods stehen. „Rodenkirchen im Hollywoodfieber“ ist das Motto, das sich Veranstalter Ralf Duschat ausgedacht hat: „Durch den Präsidentenwechsel in den USA sind auch viele Menschen in Deutschland vom Amerikafieber gepackt worden. Und was, wenn nicht die Stadt Hollywood, die das Aushängeschild von Amerika ist, denn sie bedeutet für viele Stars und Sternchen die Geburtsstätte ihrer Karriere!“

In diesem Jahr stehen auch einige Veränderungen an den Sommertagen an. Weil der Maternusplatz endlich fertig ist, wird sich das Zentrum des Festes auch hier

befinden. Die Straßensperrung verläuft diesmal von der Hauptstraße entlang der Maternusstraße bis zur Augustastraße. Auch die Wilhelmstraße ist bis zur Adamastraße gesperrt. Die Hauptstraße bleibt diesmal für den Verkehr offen. „Sie zu sperren, hätte über 10.000 Euro gekostet. Das kann keiner mehr bezahlen!“ so Duschat zum Bilderbogen. Der Veranstalter lädt die ortsansässigen Einzelhändler, aber auch Vereine ein, sich an den Sommertagen auf der Straße zu präsentieren. Die Stände werden auf der Maternusstraße, dem Maternusplatz und der Wilhelmstraße platziert. Kernstück ist eine acht Mal sechs Meter große Bühne, auf der wechselnde Live-Showbands mit Pop, Soul, Jazz und mottoorientierter Musik die Gäste unterhalten werden.

Auch die Tanzschule Stallnig-Nierhaus ist wieder mit von der Partie. Vor der Bühne gibt es eine Biergarten-Gastronomie mit rund 500 Sitzplätzen und 2.000 Stehplätzen. Für Kinder gibt es einen Kinder-Tummelplatz an der Ecke Maternusstraße-Augustastraße, die vom Turn-Verein Rodenkirchen betreut wird.

Wer bei „Rodenkirchen im Hollywoodfieber“ mitmachen will, sollte sich so bald wie möglich mit Ralf Duschat (Telefon 0178/466 25 00) oder Sara Luca (Telefon 0163/477 22 40) von der Agentur „Moment X Two“ in Verbindung setzen. Informationen gibt es auch unter [www.rodenkirchener-sommertage.de](http://www.rodenkirchener-sommertage.de).

**HOLLYWOOD**

**RODENKIRCHENER SOMMERTAGE**

**RODENKIRCHEN IM HOLLYWOODFIEBER**  
20. + 21. Juni 2009